

Heizölentladestation

Schlagwörter: Lagerhalle, Silo

Fachsicht(en): Denkmalpflege

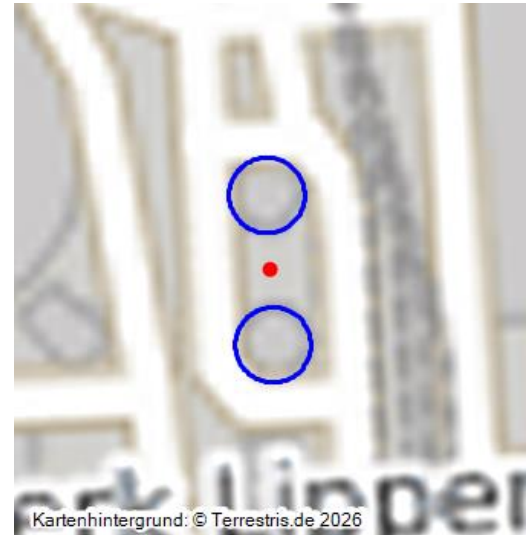
Gemeinde(n): Neukieritzsch

Kreis(e): Leipzig

Bundesland: Sachsen



Kraftwerk Lippendorf, Heizölentladestation mit zwei Tanks, Blick nach Westen
Fotograf/Urheber: Nils Schinker



Die von Norden erschlossene Heizölentladestation liegt zwischen Kühlturm S und der Gipslagerhalle und besteht aus zwei Heizöltanks, einer Zapfstelle für Tanklaster und dem über Rohrleitungen mit der Rohr-Kabelbrücke Kalksuspension verbundenen Heizölpumpenhaus. Die beiden entlang der Nord-Süd-Achse angeordneten Silos fassen jeweils 5.000 m³ Heizöl Extra Leicht (5.000.000 Liter), das für den Anfahrbetrieb und einen Notbetrieb des Kraftwerks notwendig ist.

(Nils Schinker, Landesamt für Denkmalpflege Sachsen, 2022)

Datierung:

- Erbauung 1995–2000 (Heizölentladestation)

Quellen/Literaturangaben:

- Christliches Umweltseminar Rötha e. V./Kulturbüro Espenhain (Hgg.): Braunkohle-Energie-Chemie. 80 Jahre Industrieentwicklung am Standort Böhlen-Lippendorf; Südraum Journal 15. Leipzig 2004, S. 85-91.
- Energie & Management stellt vor: Braunkohlenkraftwerk Lippendorf; In: E&M (1996), S. I-VIII.

Bauherr / Auftraggeber:

- Bauherr: VEAG Vereinigte Energiewerke AG, Berlin (GND: 2125058-3)
- Eigentümer: Lausitz Energie Kraftwerke AG (LEAG) (GND: 1141617390)
- Entwurf: Angerer, Fred; Feuser, Gerhard (Architekt, GND: 104597704)

BKM-Nummer: 30100195

Heizöhlentladestation

Schlagwörter: Lagerhalle, Silo

Ort: Lippendorf

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Erfassungsmaßstab: Keine Angabe

Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank

Koordinate WGS84: 51° 11 2,47 N: 12° 22 33,52 O / 51,18402°N: 12,37598°O

Koordinate UTM: 33.316.616,37 m: 5.673.561,73 m

Koordinate Gauss/Krüger: 4.526.393,58 m: 5.672.183,18 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz CC BY-NC 4.0 (Namensnennung, nicht kommerziell). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Heizöhlentladestation“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-30100195> (Abgerufen: 18. Februar 2026)

Copyright © LVR



Rheinland-Pfalz

